



# Volkswirthschaftslehre

mit besonderer Anwendung auf

## Heerwesen und Militärverwaltung.

Von

**Dr. Fr. Xav. Neumann,**

k. k. Regierungsrath, o. ö. Professor an der Hochschule für Bodencultur, a. o. Professor an der Kriegsschule und dem Intendanz-Curse in Wien, Mitglied der k. k. statist. Central-Commission Ehrenmitglied des Cobden-Clubs in London, des militärwissenschaftlichen Vereines in Wien etc.

WIEN.

Druck und Verlag von Carl Gerold's Sohn.

1873.

## V o r w o r t.

Weder das Streben, mit einer so häufig gesuchten Originalität auf dem Büchermarkte aufzutreten, noch der Wunsch, zu den hundert schon bestehenden Compendien der Volkswirthschafts-Lehre wieder Eines hinzuzufügen, hat die Veröffentlichung dieses Buches veranlasst. Dasselbe entstand nur aus der Verpflichtung des Lehrers gegenüber einem Hörerkreise, welcher nach seiner fachwissenschaftlichen Vorbildung und seinem Berufe mehr als irgend ein anderer den Anspruch erheben darf, möglichst klar und sicher auf dem Gebiete der Nationalökonomik geführt zu werden.

Das österreichische Reichs - Kriegsministerium fasste vor fünf Jahren den Entschluss, die neue Aera des Heerwesens auch dadurch zu inauguriren, dass es Disciplinen, deren Zusammenhang mit dem militärischen Wirken damals von Vielen geleugnet und von noch Mehreren völlig ignorirt wurde, in den militärischen Unterricht einbezog. Nebst dem Staats- und Völkerrechte wurde die Nationalökonomik dieser Aufnahme gewürdigt und mir der ehrenvolle Ruf, diesen Gegenstand an der k. k. Kriegsschule in Wien vorzutragen.

Bald brach sich die Erkenntniss einer strengeren administrativen und wirthschaftlichen Schulung des Generalstabs und der Intendanz so vollständig Bahn, dass dasjenige, was vielleicht Manchen als ein blosses Experiment galt, zu einer dauernden Einrichtung wurde. Nicht blos wurde der volkswirtschaftliche Unterricht an der Militär-Akademie in Wiener-Neustadt

	Seite		Seite
Standard of life . . . . .	198, 279, 422	Viehgeld . . . . .	329
Statik der Bodencultur . . . . .	250	Viehstand und Agrarverhältnisse	261
Stehende Capitalien . . . . .	92, 94	Volksbank . . . . .	180, 203
Stein L. v. . . . .	221, 225, 280	Volkswirtschaft, Begriff . . . . .	1
Steppenwirthschaft . . . . .	251	— Gesetzmässigkeit . . . . .	7
Strategie, volkswirtschaftliche		— Zusammenhang mit dem	
Seite der . . . . .	33	Heerwesen . . . . .	15, 223
Strategische Wichtigkeit der		— historische Entwicklung . . . . .	5
Communicationsanstalten	148, 347	Volkswirtschaftslehre, Begriff . . . . .	10
Strikes . . . . .	422	— Geschichte . . . . .	36
Stücklohn . . . . .	293	— gegenwärtiger Standpunkt . . . . .	65
St. Simonismus . . . . .	174	— Methode . . . . .	12
Synthese . . . . .	13	— Nutzen . . . . .	29
		— reine und angewandte . . . . .	11, 219
<b>T</b> antiëmen . . . . .	293	— Verhältniss zu den Mili-	
Tausch . . . . .	106	tärwissenschaften . . . . .	29
Tauschwerth . . . . .	73, 77, 105	Volkswirtschaftspolitik . . . . .	221
Telegraphenwesen . . . . .	382	Volkzählungen . . . . .	276
Theuerung, allgemeine	121, 129, 318		
— von Lebensmitteln . . . . .	318	<b>W</b> ährung . . . . .	125, 335
— in dichtbevölkerten Orten . . . . .	321	Warrant . . . . .	356
— bei Aufstellungen und im		Wasserstrassen . . . . .	367
Kriege . . . . .	322	Wechsel, Ursprung desselben . . . . .	44
Thünen'sches Gesetz . . . . .	195	— Arbitrage . . . . .	353
Toleranz (Münzwesen) . . . . .	334	— Cours . . . . .	351
Trades-Unions . . . . .	314, 425	Wehrhaftigkeit, Unterdrückung	
Transito-Handel . . . . .	151	der Volkswirtschaft . . . . .	17
Turgot's Reformen . . . . .	55	— Harmonie mit der Volks-	
		wirtschaft . . . . .	21, 23, 26
<b>U</b> ebervölkerung . . . . .	272	Wehrpflicht, allgemeine . . . . .	27, 162, 305
Umlaufendes Capital . . . . .	94	Wehrsystem u. Arbeitstheilung . . . . .	304
Umlauf der Güter . . . . .	105	Wehrverfassung und Volks-	
— Bedingung desselben . . . . .	109	wirtschaft . . . . .	31
— Lebhaftigkeit . . . . .	108	Weidewirtschaft . . . . .	250
Unfall-Versicherung . . . . .	410	Welthandel . . . . .	150
Unternehmen . . . . .	99	Weltwirtschaft . . . . .	10
— Arten . . . . .	102	Werth, Begriff . . . . .	2, 71
— historische Nothwendig-		— abstracter und concreter . . . . .	74
keit . . . . .	100	— Erhaltung des Werthes . . . . .	75
Unternehmergewinn . . . . .	210	Werthzölle . . . . .	386
— Renten . . . . .	214	Wirtschaftscharakter der alten	
Urbarung . . . . .	247	Zeit . . . . .	37
Urproduction . . . . .	239	Wirtschaftsleben im Mittel-	
		alter . . . . .	41
<b>V</b> erkehr . . . . .	105	Wirtschaftszustände d. neuesten	
Verkehr der alten Zeit . . . . .	40	Zeit . . . . .	61
Verkehrsanstalten . . . . .	143, 363		
— Einfluss auf Arbeit und		<b>Z</b> ahlungs-Credit . . . . .	346
Capital . . . . .	147	Zeitlohn . . . . .	292
— Verwaltung derselben . . . . .	365	Zinsfuss . . . . .	204
Verkehrsmittel und Wohlstand	146	Zollscala, wandelnde . . . . .	398
Verkoppelung . . . . .	262	Zollwesen . . . . .	385
Vermögen . . . . .	3	Zunftwesen . . . . .	308
Versicherungswesen . . . . .	167, 406	Zwangscurs . . . . .	132, 342
— Arten . . . . .	409	Zwischenhandel . . . . .	151
Verwaltungslehre . . . . .	12, 221		